



Antrag
des Gemeinderates
an den Einwohnerrat

2486

Pratteln, 25. Februar 2008

Postulat 2486 vom 27. August 2007 "Kein Schleichverkehr im Neusatzweg"

1. Ausgangslage

Der Postulant bittet den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten, wie man den zunehmenden Verkehr aus dem Rankacker-Quartier ins Dorf und zurück leiten kann, ohne den Neusatzweg zu tangieren. Er schlägt ein Fahrverbot, eine Umfahrung oder eine Öffnung des Bahnübergangs Buholz vor. Im Weiteren fragt er, mit welchen Massnahmen der tägliche Schleichverkehr aus dem Quartier ferngehalten werden kann.

2. Stellungnahme des Gemeinderates

Es ist der Gemeindepolizei bekannt, dass der durch den Neusatzweg fliessende Verkehr wegen den Unterhaltsarbeiten auf der A2 zu bestimmten Stosszeiten stark zugenommen hat. Nachdem nun diese Arbeiten abgeschlossen sind, hat sich die Verkehrssituation wieder beruhigt. Verschiedene Varianten im Sinne des Postulats sind geprüft worden:

- Ein Fahrverbot für eine einzelne Strasse ist nicht realisierbar. Es bestünde nur die Möglichkeit, das ganze Quartier (Neusatzweg, Mattenweg, Krummeneichstrasse, Rankackerweg, In den Neusatzreben und Mühleweg) mit einem „Fahrverbot Zubringerdienst gestattet“ zu belegen. Die Signalisationen müssten beim Einfahren an der Oberemattstrasse und an der Krummeneichstrasse stehen. Diese Lösung für ein ganzes Quartier wäre unverhältnismässig und das Fahrverbot nur mit grossem Aufwand zu kontrollieren.
- Eine im Postulat erwähnte Umfahrung ist aus geographischen Gründen nicht realisierbar. Der Verkehr würde nur auf andere Nebenstrassen verlagert. Der Reitweg ist ausserdem Teil der Kantonalen Radroute.

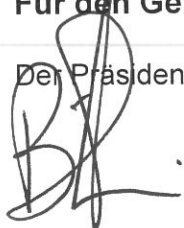
- Der SBB-Bahnübergang Buholz kann aus Sicherheitsgründen (Schräglage der Geleise) nicht geöffnet werden. Die SBB hat diesen Übergang aus diesem Grunde auch geschlossen.
- Bauliche Massnahmen, zum Beispiel „Bauminseln“ wie in der Zweiengasse oder Trottoirs können nur mit einem Strassen-Neubau realisiert werden und sind mit erheblichen Kosten verbunden.
- Versetzte Parkfelder im Neusatzweg bieten sich als beste Lösung an, nachdem der Bus nicht mehr durch das Gebiet fährt. Diese Variante hat sich in Pratteln bereits in anderen Gebieten (z.B. Vogelmann-Quartier) bestens bewährt. Diese Massnahme wird im Sommer umgesetzt und über das Budget 2008 Konto 620.318.27 abgewickelt.

3. Antrag

Dem Einwohnerrat wird beantragt, das Postulat 2486 als erfüllt abzuschreiben.

Für den Gemeinderat

Der Präsident: Die Verwalterin:



B. Stingelin



Dr. M. Hofstetter Schnellmann